

BEDIENUNGSANLEITUNG

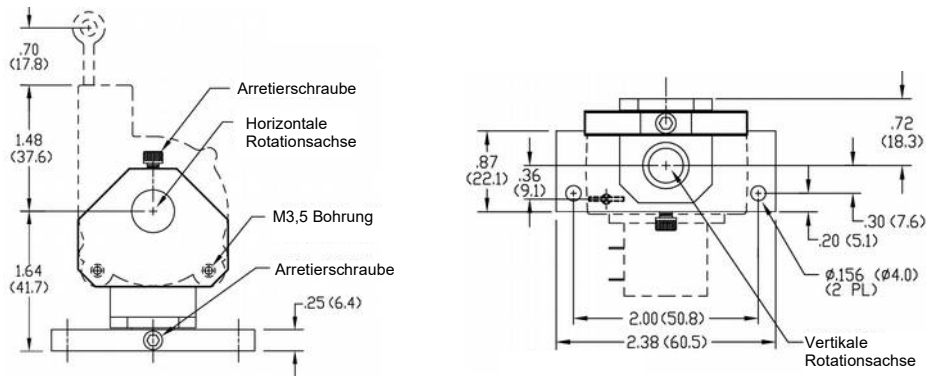
Seilzugsensoren Serie LX

Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Datenblatt unter www.waycon.de/produkte/seilzugsensoren

ZUBEHÖR



LX-Mount



Maßangaben in Klammern: mm

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

WayCon Positionsmesstechnik GmbH
Mehlbeerenstrasse 4
82024 Taufkirchen / Deutschland

Hiermit erklären wir, dass die nachstehenden Produkte

Bezeichnung Seilzugsensoren
Produktserie LX

den geltenden Anforderungen folgender EG-Richtlinien entsprechen:
EMV-Richtlinie 2004/108/EG (bis 19. April 2016)
2014/30/EU (ab 20. April 2016)
Angewendete harmonisierte Normen:
EN 61326-1: 2013

Diese Konformitätserklärung verliert bei unsachgemäßer Verwendung oder eigenmächtigen Abänderungen des Produktes ihre Gültigkeit.

Taufkirchen, 24.02.2016


Andreas Träger
Geschäftsführer

ERSTE SCHRITTE

WayCon Positionsmesstechnik GmbH dankt Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen. Diese Betriebsanleitung soll Sie mit der Installation und Bedienung unserer Seilzugsensoren vertraut machen. Vor Inbetriebnahme deshalb bitte sorgfältig lesen!

Auspacken und Überprüfen:

Heben Sie das Gerät aus der Verpackung, indem Sie das Gehäuse fassen. NICHT am Seil ziehen!

Gerät und Zubehör nach dem Auspacken auf Vollständigkeit und eventuelle Transportschäden überprüfen. Bitte wenden Sie sich gegebenenfalls an den Spediteur oder direkt an WayCon, damit ein Schadensprotokoll erstellt werden kann.

MONTAGE DES SENSORS

Befestigen Sie den Sensor an dem dafür vorgesehenen Ort, bevor Sie das Seil ausziehen oder bevor Sie das Seil am Messobjekt befestigen.

A) Der Sensor kann mit Hilfe der zwei Bohrungen im Gehäuse befestigt werden. Verwenden Sie M3,5 Schrauben mit einem maximalen Anzugsmoment von 0,56 Nm und flache Unterlegscheiben.

B) LX-Mount Halterung. Wird ein LX Seilzugsensor an dieser Halterung montiert (siehe A) kann er horizontal um 360° und vertikal um 245° geschwenkt werden. Mit Arretierschrauben wird der Sensor dann in der gewünschten Position in der Halterung fixiert.

Nachdem der LX Sensor fest montiert ist ziehen Sie das Messseil vorsichtig aus dem Sensor (dabei nicht loslassen!) und befestigen es am Messobjekt. Die Öse am Ende des Messseils kann auf einen Hacken geschoben werden, oder mit einer Schraube am Messobjekt befestigt werden (Seil nicht knicken!).

HANDHABUNG DES MESSEILS

Beachten Sie bei der Handhabung des Sensors, das Seil nicht versehentlich schnappen zu lassen oder das Seil über den spezifizierten Messbereich auszuziehen. Dadurch kann der Sensor zerstört werden.

Das Seil muss im Betrieb senkrecht aus dem Sensor ausgezogen werden. Die maximale Abweichung zur Vertikalen beträgt 2°. Vermeiden Sie unbedingt ein schräges Ausziehen des Messseiles. Die Lebensdauer des Gerätes würde sich dadurch verkürzen. Sollte die Toleranzgrenze von 2° nicht eingehalten werden können, muss eine Umlenkrolle eingesetzt werden.

Der Messbereich beginnt, nachdem das Seil mindestens 0,4 mm ausgezogen wurde.

Verlegen Sie das Seil vorzugsweise in Ecken oder geschützt unter Führungen, um Verschmutzung oder versehentliche Berührung zu vermeiden.

Vermeiden Sie, das Seil über Kanten oder Ecken zu führen. Verwenden Sie bei Bedarf die Umlenkrolle.

Betreiben Sie den Sensor nicht, falls sich Knicke oder Beschädigungen im Messseil befinden.

BEDIENUNGSANLEITUNG

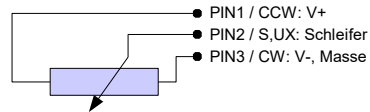
Seilzugsensoren Serie LX

Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Datenblatt unter www.waycon.de/produkte/seilzugsensoren

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

LX-PA allgemein

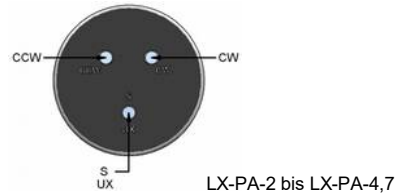
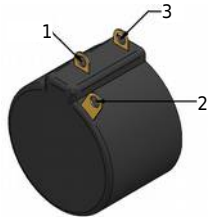
Versorgungsspannung: max. 25 V
Ausgangssignal: 0...1 kOhm
Invertiertes Signal: PIN1 und PIN3 tauschen



Es wird generell empfohlen geschirmte Anschlusskabel zu verwenden. Der Kabelschirm sollte an der Sensorseite offen bleiben und an der Versorgungsseite geerdet werden.

Sensoren mit Messbereich 120 mm oder kleiner verfügen über ein 1-Turn Potentiometer, das keinen Endanschlag besitzt. Das Messseil lässt sich insgesamt ca. 200 bis 250 mm ausziehen. Erreicht der Schleifer den nicht-leitenden Teil fällt das Ausgangssignal auf Null. Wird die Welle weitergedreht so überquert der Schleifer den nicht-leitenden Teil der Schleiferbahn. Das Potentiometer ist durchdrehbar.

LX-PA mit Lötflächen

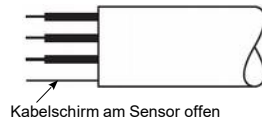


LX-PA-10 bis LX-PA-50

LX-PA-2 bis LX-PA-4,7

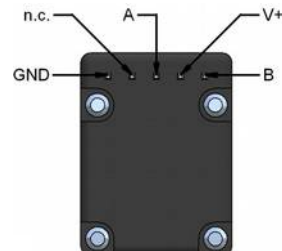
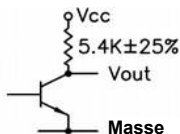
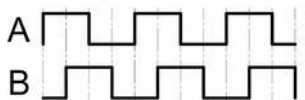
LX-PA mit Kabelausgang

Funktion	Kabelfarbe
V+	rot
V-, Masse	schwarz
Schleifer	weiss



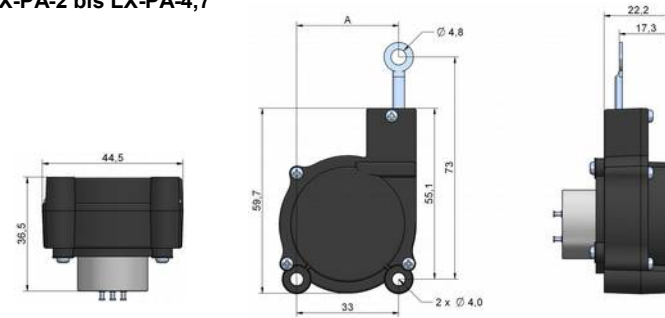
LX-EP

Versorgungsspannung: 5 VDC \pm 0.25 VDC
Erregerstrom: max. 30 mA
Anschlusskabel im Datenblatt unter Zubehör



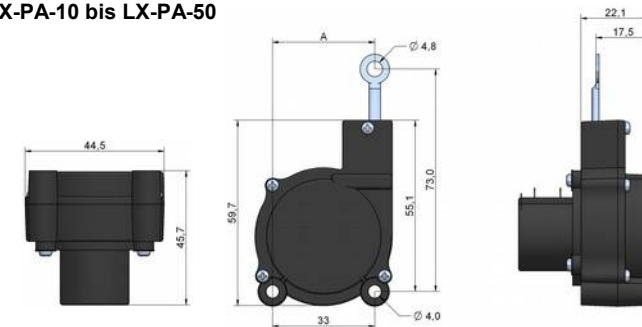
TECHNISCHE ZEICHNUNG

LX-PA-2 bis LX-PA-4,7



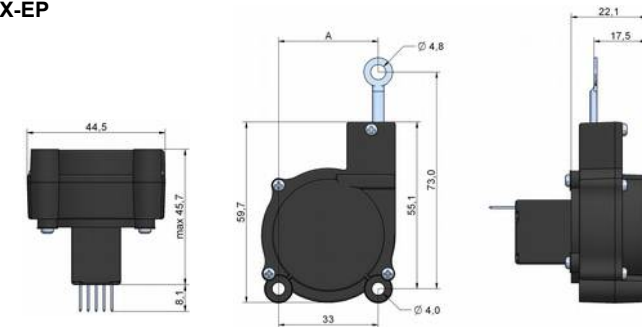
Länge A	Messbereich
25,7 mm	50 mm
29,0 mm	70 mm
33,0 mm	96 mm
37,1 mm	120 mm

LX-PA-10 bis LX-PA-50



Länge A	Messbereich
25,7 mm	250 mm
29,0 mm	380, 750 mm
33,0 mm	500, 1000 mm
37,1 mm	625, 1250 mm

LX-EP



Länge A	Messbereich
25,7 mm	250 mm
29,0 mm	380, 750 mm
33,0 mm	500, 1000 mm
37,1 mm	625, 1250 mm